

Inhalt

1. Einleitung	9
1.1 Forschungsstand, Textkorpus, Prämissen.....	11
1.2 Exkurs: Konfliktpotentiale der Analyse von Identitätskategorien.....	18
1.3 Aufbau der Arbeit.....	21

Konstruktionen von Erinnerung und Identität

2. Gedächtnisforschung – Schwerpunkt Erinnerung und Intersektionalität	27
2.1 Exkurs: Unbehagen der Erinnerungskultur?	29
2.2 Erinnerungskonstruktionen: Gedächtnis, Erinnerung, Vergessen	34
2.3 Identitätskonstruktionen: Intersektionalität	40
3. Narratologie und Intersektionalität	47
3.1 Grenzen der traditionellen Narratologie	50
3.2 Erste Ansätze einer intersektional ausgerichteten Narratologie: Mieke Bal, Toni Morrison und Maaike Meijer	52
3.3 Intersektional ausgerichtete Narratologie	56

Erinnerungskonstruktionen

4. Zur Einführung: Erinnerungskonstruktionen als narrative Strategie	65
4.1 Vergangenes untersuchen	66
4.2 Selektion und Ordnung	74
4.3 Differenzierung des Ich	80
4.4 Zusammenfassung	89
5. Labyrinth und labyrinthisches Erzählen	93
5.1 Weltmodelle	95
5.2 Minotaurus	100
5.3 Wege	111

5.4 Zusammenfassung 118

6. Hochgradige Erinnerungshaftigkeit:

unnatürliches und unzuverlässiges Erzählen 121

6.1 Unnatürliche und unzuverlässige Inszenierungen von Erinnerung 122

6.2 Unnatürliches Erzählen 124

6.3 Unzuverlässiges Erzählen 141

6.4 Zusammenfassung 150

Identitätskonstruktionen

7. Begehrendreiecke 157

7.1 Das Begehren verstehen..... 159

7.2 Im Erinnern begehren 170

7.3 Das Begehren erinnern..... 178

7.4 Zusammenfassung 186

8. Deprivilegierungen 189

8.1 Fehlende Zugehörigkeit 189

8.2 Falsche Zugehörigkeit 198

8.3 Kenntnis der Zugehörigkeit 208

8.4 Zusammenfassung 218

9. Privilegierungen 221

9.1 Geschlechterverhältnisse..... 221

9.2 Vater-Sohn-Verhältnisse..... 228

9.3 Geschwisterverhältnisse..... 236

9.4 Zusammenfassung 244

10. Fazit 247

Literatur 257

Dankwort 275

Textkorpus 277

Siglenverzeichnis 279

Glossar literarischer Figuren	281
--	------------

Index.....	291
-------------------	------------

